Und es geht doch-Öl mischt sich mit Wasser

Chemikalien:	**Geräte:**	**Material:**
Geschirrspültabs, Seifenstück, Waschpulver für die Waschmaschine, blaue Lebensmittelfarbe (Tinte)	3 leere Gläser mit Deckel, 3 kleine Kunststoffbecher, Teelöffel, Messbecher	Speiseöl, Küchenrollenpapier, Unterlage

1

Schabe mit dem Teelöffel kleine Stücke vom Geschirrspültab ab und gib sie in den kleinen Becher. Mache es bei der Seife auch so. In den dritten Becher gibst du etwas Waschpulver.

2

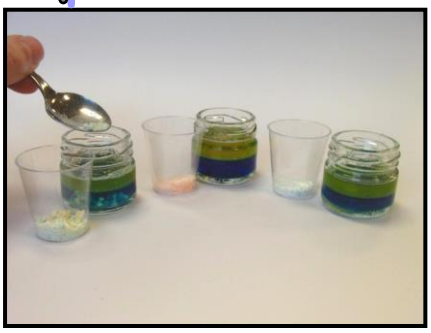
Färbe Wasser mit der blauen Lebensmittelfarbe (Tinte). Fülle die drei Gläser zur Hälfte mit dem gefärbten Wasser und gib auch Speiseöl dazu. Verschließe die Gläser mit ihrem Deckel.

3

Schüttle jedes Glas einige Male und lass es dann ruhig stehen.

Du kannst beobachten, wie sich das Öl wieder vom Wasser trennt.

4



Gib nun in das erste Glas etwas Geschirrspülpulver, in das zweite Glas etwas Seife und in das dritte Glas etwas Waschpulver.

5

Verschließe alle Gläser wieder mit ihrem Deckel und schüttle wieder. In allen Gläsern hat sich das Öl sehr gut mit dem Wasser vermischt.

6

Wasche alle Gläser aus.

Sicher fällt dir auf, dass es keine öligen Stellen in den Gläsern gibt.

Erklärung:

- Alle drei Waschmittel helfen sowohl dem Öl als auch dem Wasser sich gut miteinander zu mischen.
- Wir nennen eine solche Mischung eine Emulsion.
- Oft ist unser Geschirr nach dem Kochen und den Mahlzeiten fettig. Waschmittel helfen durch die Bildung einer guten Emulsion aus Wasser und Öl (Fett) dass die Reinigung einfacher möglich ist.

G. Grois